

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 12 (1999)  
**Heft:** 1-2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## titelgeschichte

- Das Titelblatt**  
4 Porträt der Grafikerin Karin Fanger Schiesser.
- Stadtwanderer**  
5 Planer ist ein schwerer Beruf.
- Jakobsnotizen**  
7 Wie die Tourismusindustrie politisiert.

## brennpunkte

- Das Lego-Prinzip**  
10 Neue Holzelement-Baukästen ermöglichen in St. Gallen und Suhr gute, kostengünstige Architektur.
- Design aus Blindensicht**  
18 Der Telefalt-Langstock für Blinde von Hans Weber und Gerd Bingemann.
- Redesign ohne Ende**  
20 Der Grafiker Theo Ballmer macht seit 31 Jahren das Design der französischen Zeitung «Ouest France».
- Tisch, Leuchte, Hocker**  
22 Drei Möbel junger Schweizer Designer, die an der Kölner Möbelmesse nicht zu sehen sind.
- Künstlertapeten im Hotel**  
24 Die Zürcher Galerie «Kunstraum Hotel» stellt 22 Künstlertapeten vor. Eine verpasste Chance.
- Leuchtender Papierflieger**  
25 Regula Wernli hat für die Lichtfirma Baltensweiler eine Steh- und Tischleuchte entwickelt.
- Im Golffieber**  
26 Die Golfplätze tragen nichts zur Erhaltung der Naturschönheiten bei.
- Scarpas Schuhparade**  
27 Der Umbau des Schuhladens Scarpa in einer Ladenpassage in St. Gallens Altstadt.
- Ein amerikanisches Haus**  
32 In Horgen bauten die Architekten Angélie/Graham/Pfenninger/Scholl ein ungewöhnliches Haus.
- Grand Hyatt with great view**  
34 José Rafael Moneo und Hannes Wettstein haben das Grand Hyatt in Berlin entworfen und eingerichtet.
- Das Bürohaus im Grünen**  
36 Die HTS Architekten haben einen nüchternen Verwaltungsbau auf die Brickermatte in Altdorf gestellt.
- Ein Hôtel de Ville in Jona**  
38 Das neue Gemeindehaus in Jona der Architekten Andreas Müller und Daniel Truniger.
- Im Würfel zur Besinnung**  
41 Stefan Saner und Pascale Guignard realisierten die Autobahnkapelle bei Erstfeld.
- Frau und Herr Dr. Design werden helfen**  
42 Bernhard E. Bürdek, Designer und Professor, fordert den Dokortitel für Designerinnen und Designer.
- Der Bürger**  
44 Katharina Medici-Malls intellektuelle Biografie über den Architekturkritiker Peter Meyer.
- Auf Baslerdydsch, fürs Gästeklo, Vorreiter**  
46 Von Minimax, Tante Schuggi und dem wachen Johnny.

## essay

## bücher

## sondermüll



Es gibt ein Ritual in den Verlagshäusern: Beginnt das neue Jahr, kommen neue Preise für Abonnements und für Inserate. Hochparterre setzt aus: Die Preise bleiben wie sie sind. Die Inserentinnen und Inserenten finden sie im Tarif. Wer keinen hat, möge bei Christine Karrer, unserer Verlagsleiterin, die auch den Anzeigenverkauf besorgt, einen bestellen: 01 / 444 28 61. Er findet dort auch attraktive Angebote, seine Werbebotschaft auf Hochparterre online, dem erfolgrei-

chen Kind unseres Verlags, zu platzieren. 18 000 Leute besuchen monatlich [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch). Und immer wenn ein TV aufgeschaltet ist, sind es mehr. In «Möbel TV», dem nächsten Special, berichten die Reporter Ralf Michel und Hanspeter Wirth ab 18. Januar live von der Kölner Möbelmesse 99. Hochparterres Januar/Februarausgabe liegt das Heft «Enthüllungs-Geschichten – Unterwäsche im Wandel von Intimität und Öffentlichkeit» bei.

Es ist der Katalog zu einer von der Soziologin Luzia Kurmann angeregten Ausstellung über den Bedeutungswandel der Unterwäsche, die am 27. Januar im Historischen Museum Luzern eröffnet wird. Hochparterre hat bei diesem Projekt gerne mitgemacht, denn ein spannendes Stück Designgeschichte wird entblättert. Wer Hochparterre abonniert hat, erhält das Heft als Supplément. Wer zögert also, den Coupon auszufüllen? Köbi Gantenbein

- ☐ Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 120.-\*/DM 170.-
- ☐ Ich bestelle ein 2-Jahresabonnement (20 Ausgaben) für Fr. 210.-\*/DM 300.-
- ☐ Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt (Legi-Kopie beilegen)

\* Preis 1999 Schweiz inkl. 2,3 % MWST

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Datum/Unterschrift .....